

# Recht auf Beteiligung für alle Kinder

## Sie sind Experten für ihre Angelegenheiten

**Geisenheim.** – Zum Tag der gewaltfreien Erziehung fordert der Deutsche Kinderschutzbund Rheingau mehr Partizipation für alle Kinder und Jugendlichen. „Kinder und Jugendliche haben das Recht, an allen sie betreffenden Entscheidungen beteiligt zu werden“ (Art. 12 UN-Kinderrechtskonvention). Schließlich seien sie Expertinnen und Experten für ihre Angelegenheiten. Leider hätten besonders Kinder und Jugendliche aus ärmeren Familien noch immer wenig Beteiligungsmöglichkeiten, erklärt Hetta Landmann, Erste Vorsitzende des Deutschen Kinderschutzbundes Regionalverband Rheingau e.V. „Durch Beteiligung und Mitbestimmung erfahren Kinder und Jugendliche, dass ihre Meinung wichtig ist. Sie lernen, Verantwortung zu übernehmen, sich zu engagieren und die eigenen Interes-

sen mit sozial akzeptierten Mitteln zu äußern und zu realisieren. Beteiligung ist daher Gewaltprävention.“

Studien wie die World Vision Kinderstudie zeigen, dass besonders Kinder aus sozial schlechter gestellten Familien im Alltag die wenigsten Selbstbestimmungsmöglichkeiten und Gestaltungsspielräume haben. „Beteiligung muss im Alltag von allen Kindern und Jugendlichen selbstverständlich werden. Das fängt in der Familie an, geht in Kita und Schule weiter und reicht bis zu politischen Entscheidungen. Eltern und Erwachsene sollen Kinder bei Planungen und Problemlösungen stärker einbeziehen“, sagt Hetta Landmann. „Kinder und Jugendliche sollten auch an allen kommunalen Entscheidungen, die sie betreffen aktiv beteiligt werden“. Mit der Kampagne „KINDER sind die

GRÖSSTEN – wICHTig es geht um mich!“ hat sich der Deutsche Kinderschutzbund für mehr Beteiligung und Partizipation von Kindern und Jugendlichen eingesetzt.

---

## Vernissage im Kreishaus

**Bad Schwalbach.** – „Landschaft und Blumen“ – so nennt sich die Ausstellung mit Bildern von Hella Schwahlen, die ab Freitag, 9. Mai bis 31. Juli im zweiten Stock des Kreishauses in Bad Schwalbach zu sehen sind.

Eröffnet wird die Ausstellung im Beisein von Landrat Burkhard Albers bereits einen Tag zuvor am 8. Mai, ab 19.30 Uhr.

---